



Bildnachweis: Shutterstock (Jaren Jai Wicklund), New York

Tag der Kinderhospizarbeit

Carpe diem!

Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. begleitet Kinder mit einer lebensverkürzenden Erkrankung, ihre Eltern und Geschwister. Heute feiert der Verein seinen 30-jährigen Geburtstag. Er wurde 1990 gegründet, damit sich betroffene Familien austauschen und gegenseitig helfen können. Heute ist der Verein eine große Organisation, die überall in Deutschland präsent ist. Es gibt ambulante und stationäre Kinderhospizarbeit, Veranstaltungen für Familien, Selbsthilfegruppen, Ansprechpartner für spezielle Fragen und Probleme usw. Und das Wichtigste: Es gibt sehr viel Solidarität mit den Kindern und Familien. Das zeigen die vielen ehrenamtlichen Helfer, die die Arbeit mit eigenen Kräften unterstützen. Aber auch Unternehmen, Institutionen und Einzelpersonen helfen mit Spenden oder mit einer Mitgliedschaft. Ohne diese freiwilligen Helfer könnte der Verein nicht existieren. Und die Kinder und Jugendlichen? Sie haben zwar eine nicht so hohe Lebenserwartung, aber sie sind nicht alleine und können jeden Tag ihres Lebens noch genießen. *Carpe diem!*



Bildnachweis: Shutterstock (Goldsithney), New York

Tag der Kinderhospizarbeit

AUFGABEN

- Wie kann man es anders sagen? Suchen Sie ähnliche Begriffe für die Wörter aus dem Text.
 - die Erkrankung = die _____
 - sich austauschen = _____
 - die Solidarität = _____
 - ehrenamtlich = _____
 - die Spende,-n = _____
- Sehen Sie den Film (<https://www.youtube.com/watch?v=XAIQPX4oB1o>) und beantworten Sie die Fragen.
 - Wie viele betroffene Familien gibt es in Deutschland?
 - Was ist das Symbol der Kinderhospizarbeit?
- Was ist das OPI-Konzept? Informieren Sie sich auf der Webseite <https://www.deutscher-kinderhospizverein.de/der-verein/opi-konzept/> und sprechen Sie im Kurs darüber.